

Er strahlt

Neapel/Buenos Aires. SSC Neapels Kapitän Lorenzo Insigne hat sich zu Ehren der argentinischen Fußballlegende ein Bild Diego Maradonas im Großformat tätowieren lassen. Der Stürmer des italienischen Fußballerstligisten ließ sich den jubelnden Maradona im Neapel-Trikot auf seinen linken Oberschenkel stechen. Insigne postete das Bild auf Instagram. Zwei Wochen nach seinem Tod ist Maradona zudem ein riesiges Wandgemälde in der Hauptstadt Buenos Aires gewidmet worden. 20 Meter hoch und 40 Meter breit zeigt es einen strahlenden Maradona, der den Ball vom WM-Triumph 1986 auf seinem Finger balanciert. Das Bild des argentinischen Straßenkünstlers Alfredo Segatori trägt den Titel »Sankt Diego der Boca-Nachbarschaft«. (sid/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/392275.fu%C3%9Fball-er-strahlt.html>